Katja Stein

Deutsch mit Julian

Klasse 4

9–10 Jahre



Texte gestalten • Sprache sicher nutzen

Übungen und Lösungen

Für Eltern und Lernbegleitende

Dieses Übungsbuch vertieft Deutsch in Klasse 4. Es verbindet Rechtschreibstrategien und Wortbildung mit vier Fällen, Pronomen, Zeitformen, Satzgliedern, Satzverknüpfungen und Zeichensetzung. Lesen und eigenes Schreiben werden gemeinsam geübt.

Die Altersorientierung beträgt etwa 9 bis 10 Jahre. Kenntnisse aus den ersten drei Schuljahren sind hilfreich. Die Auswahl ergänzt den Unterricht und deckt nicht automatisch sämtliche Inhalte jedes Landeslehrplans ab. Fachbegriffe und Vorgehensweisen können in der Schule anders eingeführt werden.

Die Rechtschreibung folgt dem Standard in Deutschland einschließlich ß. Wörterbuchaufgaben behandeln ä wie a, ö wie o und ü wie u. Die Aufgaben verwenden bewusst Wortlisten ohne mehrdeutige Gleichstände nach dieser Einordnung.

Zu den vier Zeitformen gehören hier Präsens, Präteritum, Perfekt und Futur I. Das ist keine vollständige Darstellung aller deutschen Zeiten. Beim Satzbau werden auch mehrteilige Prädikate und die Unterscheidung von Subjekt, Ergänzung und Angaben geübt.

Auf den Seiten 9–48 stehen 240 nummerierte Aufgaben. Lösungen und Beispielantworten auf den Seiten 49–58 sind nach Buchseite und Aufgabe geordnet. Bei Umstellungen, eigenen Texten und Lesefragen können andere sinngemäß passende Antworten ebenfalls richtig sein.

Lesetexte, schulische Regeln und Ereignisse im Buch sind erfundene Beispiele. Lassen Sie Textaussagen mit Belegen prüfen und eigene Texte überarbeiten. Texte und Aufgaben wurden mit KI-Unterstützung erstellt; eine unabhängige Prüfung durch eine menschliche Lehrkraft ist nicht erfolgt.

Inhaltsverzeichnis

Start, Begleitung und Arbeitsweise	2–5
Fälle, Verben, Rede und Textarbeit	6–8
Rechtschreibung, Wortbildung und Wörterbuch	9–14
Vier Fälle, Artikel und Pronomen	15–17
Adjektive, Verben und vier Zeitformen	18–23
Satzglieder, Prädikate und Angaben	24–27
Nebensätze, Aufzählungen und wörtliche Rede	28–30
Angaben, Meinungen, Belege und Textsorten	31–34
Beschreiben, Berichten, Ordnen und Überschriften	35–38
Vier Lesetexte mit Verständnisfragen	39–42
Textaussagen, eigene Planung und Überarbeitung	43–47
Abschlussrunde	48
Lösungen und Beispielantworten	49–58
Lernweg und Urkunde	59–60
Informationen, weitere Bücher und Werkstatt	61–63
Rückcover	64

Seitenzahlen zählen Cover und Rückcover mit.

Vier Fälle und Satzteile verstehen

Nominativ – wer oder was?
Der Hund schläft. → der Hund

Genitiv – wessen?
Das Fell des Hundes ist weich. → des Hundes

Dativ – wem?
Mia gibt dem Hund Wasser. → dem Hund

Akkusativ – wen oder was?
Julian sieht den Hund. → den Hund

Artikel und Pronomen können sich mit ihrer Aufgabe im Satz ändern: der Hund – den Hund; er – ihn. Frage nach der ganzen Wortgruppe, nicht nur nach einem einzelnen Wort.

Ein Prädikat kann aus mehreren Verbteilen bestehen: hat gelesen, wird kommen oder packt ein.

Texte prüfen und gezielt gestalten

Angabe oder Meinung? Eine Seitenzahl lässt sich prüfen. Ob jemand eine Zeichnung schön findet, ist eine persönliche Wertung. Auch eine prüfbare Angabe kann falsch sein; suche einen Beleg.

Beim Bericht: Kläre wer, wann, wo und was. Nutze die vorliegenden Fakten und ergänze keine unbelegten Ereignisse. Ordne den Ablauf verständlich.

Bei einer Erzählung: Plane Figuren, Ort, Ausgangslage, Problem, Lösungsversuch und Schluss. Gedanken, Gefühle und genaue Wörter machen die Handlung lebendig.

Beim Überarbeiten: Prüfe Inhalt, Reihenfolge, Zeitformen, Satzanfänge, Wortwahl, Bezüge, Großschreibung und Satzzeichen. Lies den Text laut oder bespreche ihn mit einer anderen Person.

Die vier Fälle erkennen

Bestimme den Fall der genannten Wortgruppe: Nominativ, Genitiv, Dativ oder Akkusativ.

Beispiel: Das Fell des Hundes ist weich. Wessen Fell? des Hundes → Genitiv.

1

Der Hund schläft.
Gesucht: Der Hund

2

Mia füttert den Hund.
Gesucht: den Hund

3

Julian hilft dem Kind.
Gesucht: dem Kind

4

Das Fell des Hundes ist weich.
Gesucht: des Hundes

5

Die Katze schläft.
Gesucht: Die Katze

6

Oma sieht die Katze.
Gesucht: die Katze

Tipp: Frage: Wer oder was? Wessen? Wem? Wen oder was?

Mehrteilige Prädikate erkennen

Schreibe alle Verbteile des Prädikats in ihrer Reihenfolge heraus.

Beispiel: Julian hat das Buch gelesen. → hat gelesen.

1

Julian hat das Buch gelesen.
Prädikat: _____

2

Mia wird morgen kommen.
Prädikat: _____

3

Nina packt die Tasche ein.
Prädikat: _____

4

Opa macht das Fenster auf.
Prädikat: _____

5

Oma ist nach Hause gegangen.
Prädikat: _____

6

Lio schläft unter der Bank.
Prädikat: _____

Tipp: Auch abgetrennte Vorsilben gehören zum Verb, zum Beispiel macht auf.

Wörtliche Rede mit Begleitsatz danach

Schreibe mit Anführungszeichen und nachgestelltem Begleitsatz. Ergänze alle Satzzeichen.

Beispiel: „Ich komme“, sagt Julian. Bei einer Frage: „Kommst du?“, fragt Mia.

1

ich komme / sagt Julian

_____

2

kommst du / fragt Mia

_____

3

hurra / ruft Nina

_____

4

ich habe das Buch / sagt Oma

_____

5

wo liegt der Ball / fragt Julian

_____

6

achtung / ruft Opa

_____

Tipp: Nach dem schließenden Anführungszeichen steht hier ein Komma. ? und ! bleiben innen.

Welcher Termin gilt?

Lies den Text. Beantworte die Fragen und suche passende Belege.

Am Eingang hing noch ein alter Aushang: Die Buchvorstellung sollte am Freitag um neun Uhr beginnen. Am Mittwoch erhielt die Klasse jedoch eine neue Nachricht der Lehrerin. Darin stand, dass die Veranstaltung am Freitag erst um zehn Uhr starten würde. Mia bemerkte den Unterschied. Statt selbst einen Termin zu vermuten, fragte sie nach. Die Lehrerin bestätigte die neue Uhrzeit und ersetzte den alten Aushang. Julian schrieb zehn Uhr in seinen Plan. Er hatte gelernt, widersprüchliche Angaben zu vergleichen und die zuständige Person zu fragen.

1 Welche Uhrzeit steht auf dem alten Aushang?

_____

2 Wann erhält die Klasse die neue Nachricht?

_____

3 Welcher Wochentag bleibt für die Veranstaltung gleich?

_____

4 Wie klärt Mia den Widerspruch?

_____

5 Welche Uhrzeit bestätigt die Lehrerin?

_____

6 Warum wäre bloßes Raten ungeeignet?

_____

Tipp: Andere sinngemäß passende Antworten können ebenfalls richtig sein.

Lösungen 2 von 10

Seite 13: ss und ß mit Bedeutung unterscheiden

1) Maße
2) Masse
3) essen
4) Spaß
5) wissen
6) reißen

Seite 14: Im Wörterbuch alphabetisch suchen

1) Ähre, Apfel, Ast, Auto
2) Ofen, Öl, Oma, Orange
3) Übermut, Ufer, Uhr, Unfall
4) Tasse, Tisch, Tor, Tür
5) Ärger, Gabel, Gans, Garten
6) Maus, Meer, Mund, Mütze

Seite 15: Die vier Fälle erkennen

1) Nominativ
2) Akkusativ
3) Dativ
4) Genitiv
5) Nominativ
6) Akkusativ

Seite 16: Bestimmte Artikel in den vier Fällen

1) der Hund
2) des Hundes
3) dem Hund
4) den Hund
5) dem Kind
6) der Katze

Lösungen 5 von 10

Seite 25: Mehrteilige Prädikate erkennen

1) hat gelesen
2) wird kommen
3) packt ein
4) macht auf
5) ist gegangen
6) schläft

Seite 26: Sätze mit gleichem Inhalt umstellen

1) Zum Beispiel: Dem Kind gibt der Lehrer das Buch.
2) Zum Beispiel: Den roten Ball holt Julian.
3) Zum Beispiel: Heute liest Mia im Garten.
4) Zum Beispiel: Im Garten gießt Oma die Blumen.
5) Zum Beispiel: Nach der Pause lesen die Kinder.
6) Zum Beispiel: Das Fenster öffnet Opa.

Seite 27: Angaben zu Ort, Zeit, Art und Grund

1) Nach der Pause
2) Leise
3) Im Park
4) Wegen des Regens
5) Mit großer Freude
6) Um acht Uhr

Seite 28: Nebensätze mit weil, dass und wenn

1) Julian nimmt einen Schirm, weil es regnet.
2) Mia zieht die Jacke an, weil es kalt ist.
3) Nina freut sich, dass Julian kommt.
4) Oma weiß, dass Mia gerne liest.
5) Wir bleiben im Haus, wenn es regnet.
6) Julian fragt, wenn er unsicher ist.

Lösungen 6 von 10

Seite 29: Kommas in Aufzählungen setzen

1) Mia packt Heft, Stift und Buch ein.
2) Im Garten wachsen Rosen, Tulpen und Lilien.
3) Julian mag Lesen, Malen und Turnen.
4) Die Tasche ist klein, blau und leicht.
5) Lio springt, läuft und ruht.
6) Oma kauft Äpfel, Birnen und Pflaumen.

Seite 30: Wörtliche Rede mit Begleitsatz danach

1) „Ich komme“, sagt Julian.
2) „Kommst du?“, fragt Mia.
3) „Hurra!“, ruft Nina.
4) „Ich habe das Buch“, sagt Oma.
5) „Wo liegt der Ball?“, fragt Julian.
6) „Achtung!“, ruft Opa.

Seite 31: Prüfbare Angabe oder persönliche Meinung?

1) prüfbare Angabe
2) persönliche Meinung
3) prüfbare Angabe
4) persönliche Meinung
5) prüfbare Angabe
6) persönliche Meinung

Seite 32: Mit Textstellen antworten

1) um neun Uhr
2) mit dem Rad
3) wegen des Regens
4) auf den Tisch
5) vor dem Schultor
6) weil er müde ist

Lösungen 8 von 10

Seite 37: Ereignisse als Ablauf ordnen

1) B, C, A
2) C, A, B
3) A, C, B
4) C, B, A
5) B, A, C
6) A, B, C

Seite 38: Überschriften mit dem Kerngedanken verbinden

1) Gemeinsam aufräumen
2) Eine faire Lösung
3) Den aktuellen Termin finden
4) Einen Text planen
5) Genaue Wörter helfen
6) Texte überarbeiten

Seite 39: Eine Entscheidung für das Klassenprojekt

1) Leseecke und Beet
2) acht
3) beide Ideen besprechen
4) Die Leseecke kann bei Regen genutzt werden.
5) die Leseecke
6) Nein. Sie bleibt auf der Wunschliste.

Seite 40: Welcher Termin gilt?

1) neun Uhr
2) am Mittwoch
3) Freitag
4) Sie fragt die Lehrerin.
5) zehn Uhr
6) Die Angaben widersprechen sich; Nachfragen klärt sie.

Mit Julian lesen.
Mit Freude schreiben.

Nutze Sprache bewusst: Prüfe Schreibung und Grammatik, verstehe verschiedene Texte und belege deine Antworten. Julian und Lio begleiten dich beim Beschreiben, Berichten, Erzählen und Überarbeiten.

Ich prüfe meinen Text.
Dann wird er klarer.

Das steckt im Buch:

- 40 Übungsseiten mit 240 nummerierten Aufgaben
- Rechtschreibung, Sprache und Textverständnis
- Beispiele, Schreibflächen und eigene kurze Texte
- Lösungen und Beispielantworten

Klasse 4 · etwa 9–10 Jahre · 64 PDF-Seiten
Katja Stein · dein-kinderbuch24.de